

Kleine Anfrage

**der Abgeordneten Dr. Norbert Lammert, Bernd Neumann (Bremen),
Dr. Rita Süßmuth, Anton Pfeifer, Hartmut Koschyk, Margarete Späte,
Erika Steinbach, Dr. Erika Schuchardt und der Fraktion der CDU/CSU**

Fonds „Writers in Exile“

Nach einer schriftlichen Mitteilung an die Mitglieder des Ausschusses für Kultur und Medien will die Bundesregierung die Sektion „Writers in Exile“ des P.E.N. Zentrums Deutschland durch einen Fonds unterstützen.

Wir fragen die Bundesregierung:

1. In welcher Form und welcher Höhe hat die Bundesregierung dabei eine finanzielle Unterstützung in Aussicht gestellt?
2. Welcher Haushaltstitel liegt einer solchen Finanzausgabe zugrunde?
3. Trifft es zu, daß die Mittel für einen solchen Fonds ggf. durch Umschichtungen im Haushalt des Beauftragten der Bundesregierung für Angelegenheiten der Kultur und der Medien gedeckt werden sollen?
4. An welche Umschichtungen in welcher Höhe ist dabei aus welchen Haushaltstiteln gedacht?
5. Hat die öffentliche Vorstellung – wie angekündigt – am 5. Mai, also in der Woche der abschließenden parlamentarischen Beratungen des Bundeshaushaltes 1999, stattgefunden?
6. Warum hat es für die Bereitstellung der für erforderlich gehaltenen Haushaltsmittel vor Abschluß der parlamentarischen Haushaltsberatungen keine entsprechenden Änderungsanträge gegeben?
7. Wann soll der Fonds bzw. die Stiftungen nach Vorstellungen der Bundesregierung tätig werden können?

Bonn, den 15. Juni 1999

Dr. Norbert Lammert

Bernd Neumann (Bremen)

Dr. Rita Süßmuth

Anton Pfeifer

Hartmut Koschyk

Margarete Späte

Erika Steinbach

Dr. Erika Schuchardt

Dr. Wolfgang Schäuble, Michael Glos und Fraktion